



"Gramophone Classical Music Award 2013 für hr-Produktion

"Gramophone Classical Music Award 2013" für hr-Produktion
Auszeichnung für Violinkonzerte mit Patricia Kopatchinskaja, hr-Sinfonieorchester und Ensemble Modern
Nachdem die Doppel-CD des hr-Sinfonieorchesters, des Ensemble Modern und der jungen moldawischen Geigerin Patricia Kopatchinskaja mit Violinkonzerten von Peter Eötvös, Béla Bartók und György Ligeti gerade mit dem ECHO Klassik ausgezeichnet wurde, erhält die Produktion des Hessischen Rundfunks nun auch in der Kategorie "Concerto" den begehrten "Gramophone Classical Music Award 2013" der gleichnamigen britischen Fachzeitschrift. Besonders gelobt wird neben dem kraftvollen Spiel von Patricia Kopatchinskaja die hohe Bedeutung des Beitrags der Orchester sowie das gemeinsame Selbstverständnis und die durchgehende leidenschaftliche Zusammenarbeit.
Patricia Kopatchinskaja präsentiert unter Leitung von Peter Eötvös drei faszinierende Konzertwerke ungarischer Komponisten aus drei Generationen. Gemeinsam mit dem hr-Sinfonieorchester ist sie mit dem eindrucksvollen 2. Violinkonzert von Bartók zu erleben sowie mit Eötvös' "seven" für Violine und Orchester, das den sieben Opfern der Columbia-Katastrophe von 2003 gewidmet ist. Daneben umfasst die Doppel-Edition das Violinkonzert von György Ligeti mit dem Ensemble Modern. Die CDs mit einer Gesamtdauer von knapp 90 Minuten sind auf dem Label Naïve erschienen.
Die "Gramophone Awards", die am 17. September in London verliehen werden, wurden 1977 ins Leben gerufen und gelten inzwischen als "Oscars der klassischen Musik".
Weitere Informationen: www.hr-sinfonieorchester.de www.youtube.com/hrsinfonieorchester www.facebook.com/hrsinfonieorchester <http://www.gramophone.co.uk/awards/2013/concerto> www.ensemble-modern.com
Rückfragen an: Brigitte Schulz, hr-Pressestelle, Telefon: 069 / 155 4549, brigitte.schulz@hr.de

Pressekontakt

Hessischer Rundfunk (hr)

60320 Frankfurt

Firmenkontakt

Hessischer Rundfunk (hr)

60320 Frankfurt

Der Hessische Rundfunk (hr) ist seit über 50 Jahren die öffentlich-rechtliche Landesrundfunkanstalt in und für Hessen. Der hr ist Gründungsmitglied der ARD. Hauptsitz des hr ist das Frankfurter "Funkhaus am Dornbusch". Neben dem Funkhaus und dem hr-Studio Main Tower im Herzen Frankfurts gibt es das Landtagsstudio in Wiesbaden sowie fünf hr-Studios und zusätzliche Korrespondentenbüros in allen Regionen Hessens. Mit seinen rund 1.800 festangestellten und zahlreichen freien Mitarbeitern ist der hr als Arbeit- und Auftraggeber ein wichtiger Wirtschaftsfaktor, vor allem für das Rhein Main-Gebiet. Acht Radioprogramme und das hessen fernsehen bieten rund um die Uhr ein vielfältiges Programm. Der Hessische Rundfunk ist außerdem am Gemeinschaftsprogramm der ARD, Das Erste, beteiligt und beliefert die Kulturprogramme ARTE und 3sat sowie das Spartenprogramm PHOENIX und den Kinderkanal mit Beiträgen. Mit rund 600 Veranstaltungen im Jahr bereichert der hr das Kulturleben in den hessischen Regionen. Das Angebot ist so vielfältig wie die Programme: vom klassischen Konzert mit dem Radio-Sinfonie-Orchester Frankfurt bis zur hr3 Disco-Party, vom politischen Diskussionsforum bis zum Comedy-Wettbewerb.